

ALOYS FUCHS, NOTIZEN ÜBER MOZARTS SCHÄDEL UND DIE AUFFÜHRUNGS-  
GESCHICHTE DER ZAUBERFLÖTE  
WIEN, 16. JANUAR 1842

Durch den ehemaligen Prosektor am k.k. hiesigen allgemeinen Krankenhause H. Biermejer wurde ausgesagt: Daß auf Veranlassung des berühmten Schädellehrers D.<sup>or</sup> Gall von Mozar'ts Leichnam der Kopf abgeschnitten wurde, und zwar durch den Bildhauer  
5 Franz Klein, welchen Kopf Doktor Gall nach Paris gebracht hat, wo er sich noch gegenwärtig befinden soll!(?)

---

Borschitzkÿ hat obige Aeufferung von H. Biermeyer selbst gehört, welche Letzterer  
10 auch zu beschwören im Stande ist.

---

Notiz zur Geschichte der Zauberflöte

Die 1:<sup>te</sup> Produktion fand statt am 30. September 1791.

15 Die 2. ----- 1. Oktober 1791.

(wobei Mozart persönlich dirigitte)

Bei der 3:<sup>ten</sup> Aufführung war Mozart in einer Loge und der Capellmeister Joh: Henneberg, dirigitte sowohl diese, als die folgenden Vorstellungen.

Diese Notiz verdanke ich dem pens. Orch. Mitgld Gebauer – welcher damals die  
20 Oboe dabei bließ, und gegenwärtig – zwar stoktaub – in dem Alter von 87 Jahren – zu Wien noch lebt.

Am  $\frac{16}{1}$  1842.

Aloys Fuchs mp

25 Notizen über die 1:<sup>te</sup> Aufführung  
von Mozarts Zauberflöte |: nach Seyfried's Mittheilung :|

Sarastro.

H. Gerl |: † zu Mannheim :|

Tamino

H. Schack |: starb in München als k. pens. Hofsänger :|

Königin der Nacht.

Mad:<sup>me</sup> Hofer |: Mozarts Schwägerin,  
† als Madame Majer |: in 2:<sup>ter</sup> Ehe mit dem  
Sänger Seb: Mayer verehlicht :|

3. Damen.

Mad:<sup>me</sup> Gerl. (Gattin des Obigen) eine sehr reizende Frau, welcher zu Liebe Mozart die Composition dieser Oper übernahm.  
ferner: D:<sup>lle</sup> Klöpfer und Mad:<sup>me</sup> Haselböck.

---

Autograph: A-Sm

Im Auftrag der Internationalen Stiftung Mozarteum vorgelegt von Anja Morgenstern, Salzburg 2013  
<http://dme.mozarteum.at/DME/briefe/letter.php?mid=154> [Stand: 12. November 2021]

<u>3. Genien</u>	D: <u>lle</u> Nanette Schikaneder   : Nichte des Dichters :   Franz <u>Maurer</u>   : debütierte 3 Jahre später, als <i>Sarastro</i> in derselben Oper :   H. <u>Handelgruber</u> (trat in den Benediktiner Orden zu Göttweih', und wurde Pfarrer.)
<u>Sprecher</u>	Herr Joseph <u>Schuster</u>
<u>2 Priester:</u>	Herr Weiß. und Schikaneder d. ä:
<u>3. Slawen:</u>	H: Helmbök – Strassier – Trittenwein.

Dekorationen v *Gail* | : Vater : |

30 Maschinen und Flugwerke | : Helmbök : | *Senior*  
Costüme von Thaler.

35 Die 3 ersten Vorst. dirigierte M. persönlich am *Clavier* ihm zur Seite saß Süßmayer und wendete um. Als er am Schluß geruffen ward, und aller Orten gesucht wurde, fand man man ihn endlich in der Retirade versteckt. Orchest D: or hieß *Suche*, aus der Partitur *accompagnirte* der *Cellist Dont*, und der berühmte Contrabassist Pischelberger Caplstr behämmerte hinter den Coulissen das Glockenspiel.